

Rezensionen zum Thema



Katja Schneider, Ursula Queisser (Hrsg.)
Landwirtschaft im Sachunterricht
 Mehr als ein Ausflug auf den Bauernhof?!

Schneider Verlag Hohengehren: Baltmannsweiler 2022, 244 S., 34,90 €

Dieses wissenschaftlich fundierte Werk gliedert sich in drei Teile. Im ersten Teil geht es um die individuellen Zugänge, die verschiedene Personengruppen zum Thema Landwirtschaft haben: Das eigene

Erinnern, Alltagstheorien über das Thema Landwirtschaft oder auch Dinge, die wir gern darüber erfahren würden. Besonders geht das Autoren-Team auf die Sichtweise der Kinder und ihre Fragestellungen zur Thematik ein. In den Teilen zwei und drei zeigt das Buch verschiedene Perspektiven auf, mit denen Landwirtschaft im Sachunterricht betrachtet werden kann. Im Anschluss ziehen die Autorinnen daraus didaktische Folgerungen für den Sachunterricht in der Grundschule. Im Besonderen gehen sie auf den Feldspaziergang als Methode ein, die immer auch den Blick der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) einnimmt. Diese Methode und auch die am Ende des Buches präsentierte Werkstatt Landwirtschaft stellen jedes einzelne Kind mit seinen Fragen und seiner Entdeckungsfreude in den Mittelpunkt. So entstehen individuelle Zugänge und Lernwege zum Themenfeld.



Silke Ruwisch, Susanne Schaffrath
FERMI-Karten für die Grundschule

Mit „Kann das stimmen?“

- Aufgaben prozessbezogene Kompetenzen fördern

Klett Kallmeyer: Hannover 2022, 176 S., 29,95 €

Dieses Kartenmaterial liefert 80 FERMI-Karten zu 8 Themenbereichen des Sachunterrichts. Der rote Faden dieser Kartei ist immer die Frage: „Kann das stimmen?“ Eine solche Frage kann beispielsweise so aussehen: „Alle Kinder deiner Schule wiegen zusammen mehr als ein Afrikanischer Elefant.“ Dazu erhalten die Kinder die Informationen, wie viel ein Männchen wiegt und wie viel ein Weibchen. Nun geht es darum, abzuwägen, ob diese Aussage stimmen kann. Ihre Annahmen sollen die Kinder mithilfe der bereitgestellten Informationen begründen.

Download-Materialien und ein Lehrerkommentar runden das facettenreiche Kartenset ab.

Alexandra v. Plüskow-Kaminski

Lehrerin sowie Bildungskordinatorin und Beraterin für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung

Digitaler Helfer: Internet-ABC



Seit dem Förderprogramm DigitalPakt Schule des Bundes steht an den Schulen in Deutschland eine große Zahl digitaler Endgeräte zur Verfügung. Kolleg:innen stehen vor der Herausforderung, die Kinder bei der Bedienung angemessen zu begleiten. Vor allem die Gerätevielfalt – vom Tablet über das Notebook bis hin zum Computer mit Tastatur und Maus – sorgt mitunter für eine große Nachfrage nach passendem Material zur Förderung der Schüler:innen.

Das *Internet-ABC* bietet ein breites Angebot, um die Schüler:innen dort abzuholen, wo sie stehen. Das kostenfreie Portal hat bereits mehrere Preise gewonnen und stellt neben den Themen für Kinder und Jugendliche auch Informationen und Hinweise für Lehrkräfte sowie für Eltern in einem eigenen Bereich zur Verfügung. Lehrkräfte erhalten neben differenziertem Unterrichtsmaterial zahlreiche Praxishilfen und die Möglichkeit, die Lernmodule für die Schüler:innen passend zuzuschneiden. Für die Behandlung des Themas „Nutzung von Hardware in der Schule“ bietet sich das *Computer-ABC* an.

Mit diesem Lernmodul erfahren die Schüler:innen,

- wie ein Computer, ein Notebook und ein Tablet aufgebaut sind,
- wie diese Geräte bedient werden,
- wie Dateien gespeichert werden und
- wie Bilder und Videos mit einem Tablet erstellt und bearbeitet werden können.



Zum *Computer-ABC*:
<https://fr-vlg.de/uuiffg>

Am Ende des Lernmoduls können die Schüler:innen ihr Wissen mithilfe von zwei Quiz testen.

Rafael Marks

Fachlehrer Informatik, Rupert-Egenberger-Schule,
 Sonderpädagogisches Förderzentrum